

Zeichenerklärung

I. Festsetzungen des Bebauungsplanes

1. Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

0,3 Grundflächenzahl

(0,6) Geschossflächenzahl

Zahl der Vollgeschosse, festgesetzt als:

II Höchstmaß

FH Firsthöhe (Gebäudehöhe)

TH Traufhöhe

3. Bauweise, Baulinie, Baugrenze

o offene Bauweise

--- Baugrenze

4. Weitere Nutzungsarten

⋯ Straßenverkehrsfläche

⋯ Fläche für den Gemeinbedarf

▼ kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

III. Planmaße / Bestandsangaben

16,0 Vermaßung

--- Flurgrenze

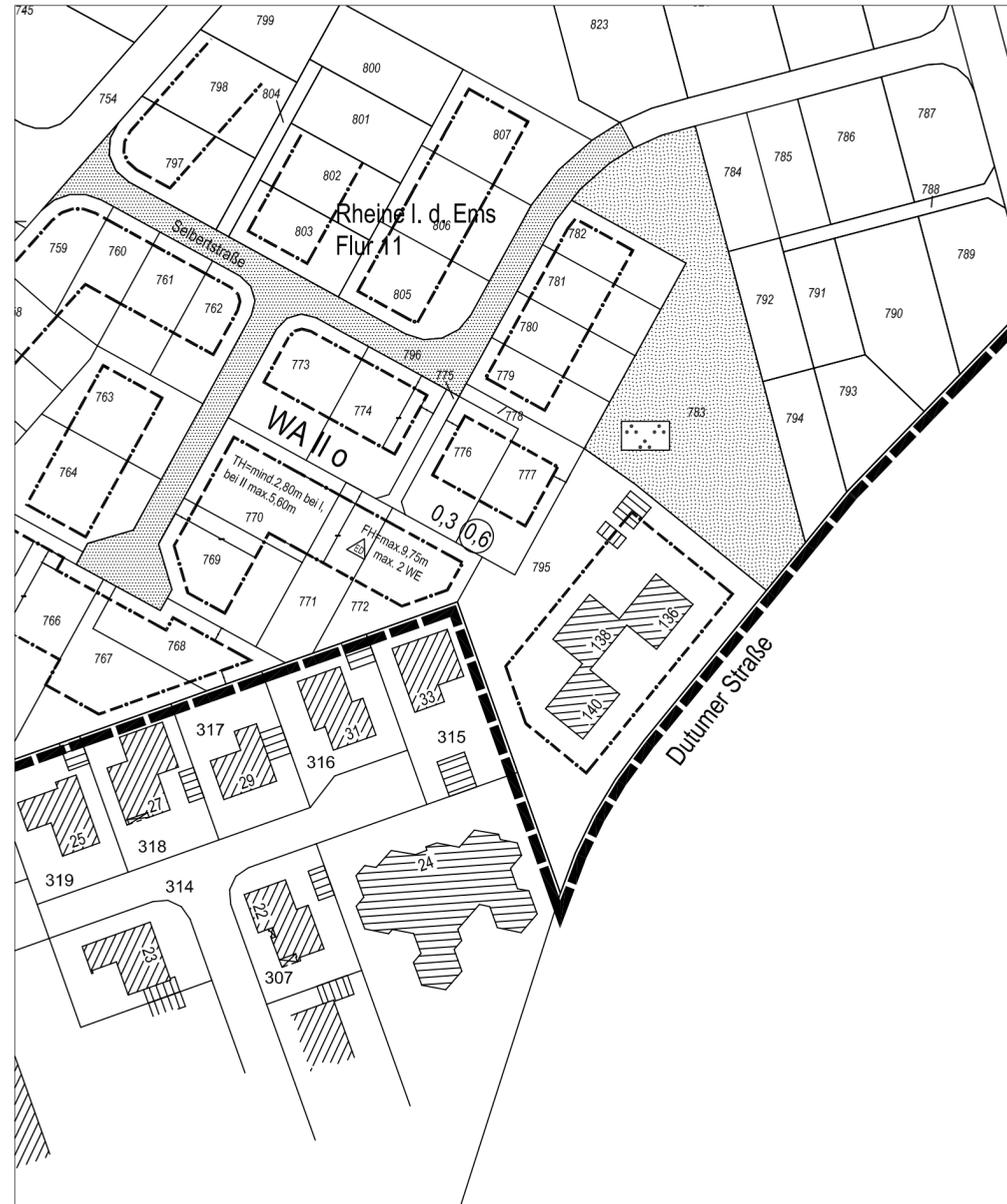
○ Flurstücksgrenze

123 Flurstücksnummer

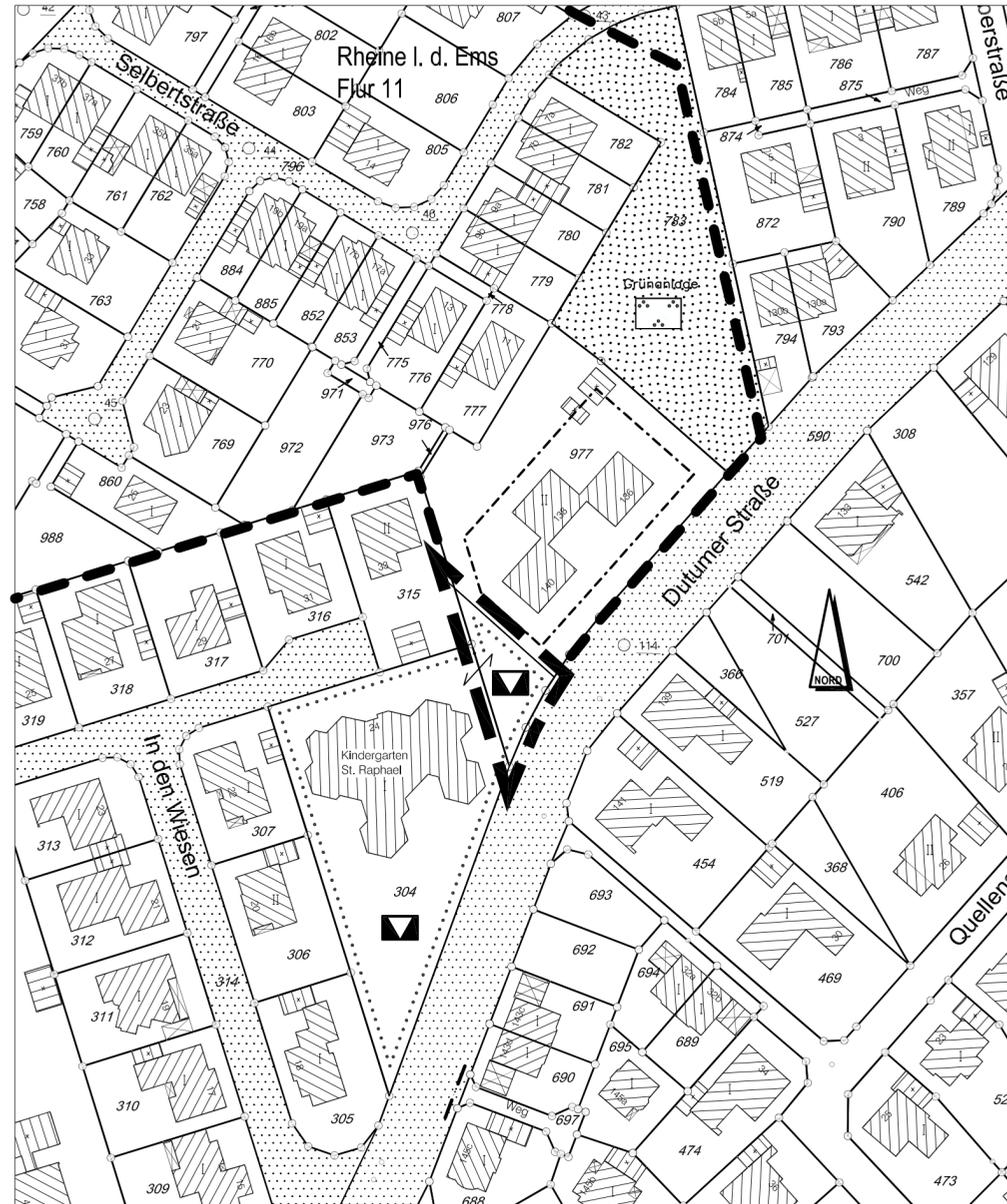
▨ Wohngebäude

▨ Wirtschaftsgebäude

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 20.12.78 angewendet. (RdErl. d. Innenministers I D2 - 7120)



Alt



Neu

Verfahrensvermerke

Für die städtebauliche Planung Rheine, 15.12. 2009

Produktgruppe Stadtplanung

gez. **H. Schütte**

Städt. Baurat

Die Planunterlagen sowie die Darstellungen und Festsetzungen entsprechen den Anforderungen der §§ 1 und 2 der Planzeichenverordnung.

Rheine, 15.12. 2009

Produktgruppe Vermessung

gez. **S. Sloat**

Städt. Vermessungsrat

Der Stadtentwicklungsausschuss „Planung und Umwelt“ der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 18.11. 2009 die Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 1 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB beschlossen.

Rheine, 15.12. 2009

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez. **Kuhlmann**

Erster Beigeordneter

Die Änderung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 15.12. 2009 als Satzung beschlossen worden.

Rheine, 15.12. 2009

gez. **Angelika Korfeldner**

Die Bürgermeisterin

gez. **Elfert**

Schriftführer

Der Satzungsbeschluss für diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung der Stadt Rheine in der Münsterländischen Volkszeitung am 06.01.2010 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Rheine, 12.01. 2010

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez. **Kuhlmann**

Erster Beigeordneter

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Erbschaftssteuerreformgesetzes (ErbStRG) vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I. S. 3018 ff).
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 58)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NW S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2008 (GV NRW S. 644)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380)
- Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Februar 2007

Stadt Rheine 15. Änderung Bebauungsplan Nr. 298 Kennwort: "Wohnpark Dutum-Teil B"

Maßstab 1 : 1000

Stand: 15.10. 2009